

N^o. 16.

35. Jahrgang 1882.

Der „Patriot“ erscheint wöchentlich zweimal, und zwar **Mittwochs** und **Sonntags**. Abonnementspreis vierteljährlich in der Expedition und bei der Post 1 *M.*, durch die Post und Boten mit Bestellgeld 1 *M.* 25 *S.*

Patriot.

Redaction, Druck und Verlag von C. Jos. Laumanns, Lippstadt.

Lippstadt.

Mittwoch 22. Februar.

Anzeigen, die kleinspaltige Petitzeile oder deren Raum 10 *S.*, bei Wiederholungen ohne Unterbrechung Rabatt.

Anzeigen spätestens Dienstag und Freitag Nachmittags. Briefe und Gelder franco an uns.

Größtes, reichhaltigstes und billigstes katholisches Unterhaltungsblatt: **Deutscher Hauschat** in Wort und Bild. Illustrierte Zeitschrift. VIII. Jahrgang (Oktober 1881 — Oktober 1882.) Wöchentlich eine Nummer von 16 Seiten größt Quart. Preis vierteljährlich 1 *M.* 80 *Pf.* Alle 20 Tage ein Heft von 48 Seiten größt Quart. Preis des Heftes nur 40 *Pf.* Inhalt des soeben erschienenen 7. Heftes:

Text: Der Stolz seiner Vaterstadt. Humoreske von Adolf Schirmer (Fortsetzung). — Beiträge zur Geschichte der Schrift, des Briefes und des Briefgeheimnisses. — Frauenburg in Ostpreußen. — Reise-Abenteuer in Kurdistan. Von Karl May (Fortsetzung). — Der Dichter des Epos „Dreizehnlinden.“ — Der hl. Lorenz von Brindisi. Von Bruder Norbert. — Die deutsche Panzer-Corvette „Bayern“ — Allerlei.

Illustrationen. Frauenburg in Ostpreußen. Gemalt von G. Schönleber. — Philipp Kremenik, Bischof von Ermeland. — Kurdenmädchen. Von G. Saint-Pierre. — Die deutsche Panzer-Corvette „Bayern“ bei Schnellfahrt. Von Waap. — F. W. Weber. Nach authentischer Photographie. — Das erschlagene Häschen. Von P. Konewka. — Lustig auf dem Eise. Von P. Konewka.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen, Postzeitungs-Expeditionen und auch die Verlags-Handlung entgegen. Probenummern sind von jeder Buchhandlung zu beziehen, sowie auch von der Verlags-Handlung Fr. Pustet in Regensburg.

S. 3 - unpaginiert